

Antrag Nr. 25-A-79-0011

Arbeitskreis Inklusion und Barrierefreiheit

Betreff:

Baumaßnahmen öffentlicher Gebäude und Schulen

Antragstext:

Wir erleben leider immer wieder (wie zuletzt beim Neubau der HSK), dass bei Neubauten die Umsetzung von Inklusion und Barrierefreiheit nicht akzeptabel umgesetzt wird. Dies betrifft die unterschiedlichsten Baumaßnahmen, die im Auftrag der Stadt von den städtischen Gesellschaften durchgeführt werden (SEG, WIBAU ...)

Wie sichert die Stadt bei diesen Projekten die Barrierefreiheit?
Wer ist zuständig für die Umsetzung?
Gibt es diesbezüglich festgelegte Strukturen in der Planungsphase?

Wiesbaden, 06.02.2025